

Berufliche Grundbildung**Tätigkeiten**

Fahrradmechaniker und Fahrradmechanikerinnen warten und reparieren Fahrräder und Elektrobikes. Im Verkaufsgeschäft beraten sie die Kundschaft, nehmen deren Aufträge entgegen und verkaufen Velos sowie Zubehör.

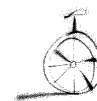
Fahrradmechaniker/innen arbeiten vorwiegend in der Werkstatt. Sie führen dort Service- und Änderungsarbeiten sowie Funktionskontrollen an Velos aller Art durch. Da der Werkstatt meist ein Verkaufsgeschäft angeschlossen ist, betreuen Fahrradmechaniker/innen auch die Kundschaft. Sie empfangen und beraten sie, nehmen Aufträge entgegen und informieren über Mängel, Kosten sowie Neuerungen. Sie erklären die Vor- und Nachteile verschiedener Zweiräder und verkaufen Fahrräder, Bekleidung und Zubehör.

Fahrradmechaniker/innen planen und überblicken ihre Arbeiten. Sie schätzen die dafür benötigte Zeit ein, sodass die Fahrräder rechtzeitig der Kundschaft übergeben werden können.

Fahrradmechaniker/innen beurteilen und prüfen Fahrradrahmen, Räder, Speichen, Radlager, Bereifungen und Lenkungen auf Schäden, zum Beispiel durch Abnutzung oder Unfälle. Sie zentrieren Räder, ersetzen Reifen, reinigen Lenkkopflager, kontrollieren Tretlager und schmieren alle beweglichen Teile. Sie setzen Federungen und Dämpfungen instand und rüsten sie für ein optimales Fahrverhalten um. Verschiedenartige Bremsen wie Felgen-, Scheiben- und Rollenbremsen kontrollieren sie oder rüsten sie nach.

Sie befassen sich mit dem Antrieb, der Schaltung und der Elektronik von Velos. Fahrradmechaniker/innen testen und justieren Ketten sowie Nabenschaltungen und reparieren Beleuchtungsanlagen. Bei Elektrofahrrädern suchen sie mit Messgeräten Störungen, beheben Defekte an Elektromotoren und laden und ersetzen Batterien.

Defekte Teile werden aus Kostengründen oft ersetzt statt repariert. Fahrradmechaniker/innen beherrschen dennoch Techniken wie Sägen, Schweißen oder Gewindeschneiden, um nicht mehr erhältliche Einzelteile selber zu reparieren oder herzustellen. Als Allrounder/innen bewirtschaften sie zudem das Ersatzteillager und nehmen Bestellungen vor. Sie halten sich an die Vorgaben zur Arbeitssicherheit sowie zum Gesundheits-, Unfall- und Umweltschutz.

Berufsfeld 11
Fahrzeuge**Ausbildung****Grundlage**

Eidg. Verordnung vom 5.9.2011
(Stand am 1.1.2018)

Dauer

3 Jahre

Bildung in beruflicher Praxis

In einem Fahrradspezialgeschäft

Schulische Bildung

1 Tag pro Woche an der
Berufsfachschule

Lerninhalte

- Warten, Reparieren und Ändern von Rahmen und Fahrwerksteilen, von Antriebsbauteilen und Schaltkomponenten
- Prüfen, Reparieren und Ändern von elektrischen und elektronischen Anlagen
- Warten und Reparieren von Elektrofahrrädern
- Sicherstellen der internen Kommunikation und Verwenden der korrekten Fachsprache
- Umsetzen und Gestalten von Kundenwünschen, betriebsinternen Arbeitsabläufen und Massnahmen zum Umweltschutz
- Einsetzen und Unterhalten von Geräten, Beurteilen von Fahrrädern

Überbetriebliche Kurse

Zu verschiedenen Themen

Berufsmaturität

Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während der Grundbildung die Berufsmaturitätsschule besucht werden.

Abschluss

Eidg. Fähigkeitszeugnis "Fahrradmechaniker/in EFZ"

Voraussetzungen

Vorbildung

- abgeschlossene Volksschule

Anforderungen

- handwerkliches Geschick
- technisches Verständnis
- Fähigkeit, sich Dinge räumlich vorzustellen
- genaues, sorgfältiges Arbeiten
- Geduld und Ausdauer
- Verantwortungsbewusstsein
- Freude am Kundenkontakt

Weiterbildung

Kurse

Angebote von 2rad Schweiz und von Berufsfachschulen

Verkürzte Grundbildung

- 1-jährige berufliche Grundbildung als Kleinmotorrad- und Fahrradmechaniker/in EFZ
- 2-jährige Grundbildung als Motorradmechaniker/in EFZ

Höhere Fachprüfung (HFP)

Betriebsleiter/in Zweiradbranche mit eidg. Diplom

Höhere Fachschule

Z. B. dipl. Techniker/in HF Maschinenbau

Fachhochschule

Z. B. Bachelor of Science (FH) in Automobiltechnik, Bachelor of Science (FH) in Maschinenteknik

Berufsverhältnisse

Fahrradmechaniker/innen arbeiten meistens in kleineren oder mittelgrossen Werkstätten. Möglich ist auch eine Tätigkeit bei Hersteller- und Handelsfirmen von Fahrrädern.

Am meisten zu tun haben Fahrradmechaniker/innen im Frühling und Sommer, dann können die Arbeitstage in der Werkstatt und im Verkauf sehr lang sein. Im Winter können sie sich grösseren Reparaturen widmen oder Gebrauchtfahrzeuge für den Verkauf herrichten. Die Arbeitszeiten entsprechen in der Regel den üblichen Ladenöffnungszeiten.

Weitere Informationen

2rad Schweiz
Bahnhofstr. 86
Postfach
5001 Aarau 1
Telefon: +41 62 823 37 85
www.2radschweiz.ch

Fachzeitschriften:
Verbandszeitung "inform"

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lena

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Kleinmotorrad- und Fahrradmechaniker/in EFZ	11 / 0.570.56.0
Motorradmechaniker/in EFZ	11 / 0.570.31.0